

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136388
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsa hl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	296
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			27.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				8169,9125
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

In der Nähe von ehemaligen Knicks, die im Zentrum auch noch erhalten sind, ist im Zuge der Sukzession großflächig ein Pionierwald entstanden, der im Wesentlichen von Espen dominiert wird, es kommen aber auch einzelne Schwarzerlen vor. Am Boden ist der Bestand im Inneren z.T. unbewachsen aufgrund einer recht intensiven Beschattung und geht in den Randbereichen im Bewuchs in die benachbarten Brachflächen über. Neben den Espen treten im Knickbereich Hasel und Stieleiche auf, der Boden ist z.T. offenbar zeitweilig auch feucht. Es gibt höhere Anteile von Kriechendem Hahnenfuß und es halten sich juvenile Grasfrösche im Gebiet auf - ein Hinweis darauf, dass es hier im Inneren eventuell z.T. sogar wasserüberstaute Flächen gegeben hat. Die heutigen Pionierwälder reichen weit in die benachbarten Flächen hinein, so dass die Struktur nicht mehr als Knick bezeichnet werden kann, sondern insgesamt einem Feldgehölz mit Pionierwaldcharakter auf sandigem Untergrund zugeordnet werden muss. Es ist häufig eine sandige, magere Deckschicht vorhanden. Insgesamt ist der Unterwuchs verhältnismäßig artenarm ausgeprägt, nur in besonnten Bereichen kommen weitere Arten vor. Die Espen erreichen häufig nur Stammdicken um 5 bis 10 cm, teilweise aber schon Wuchshöhen um 12 bis 14 m. Teilweise sind im Gebiet auch Pflanzungen vorhanden, erkennbar an kleinräumig zusammenstehenden Weißdorn, Schneeball, Vogelbeere-Bestände. Diese sind in Gebieten erfolgt, die vom Standort her offenbar relativ feucht sind. Hier werden potenzielle Feuchtwiesenstandorte in Gehölze überführt. Da die Flächen im Norden und Süden mit landwirtschaftlichen Nutzflächen in Kontakt stehen, handelt es sich um ein gesetzlich geschütztes Feldgehölz.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGZ	Sonstiges Kleingehölz (2018)		(§ 14 (2) 2.3)

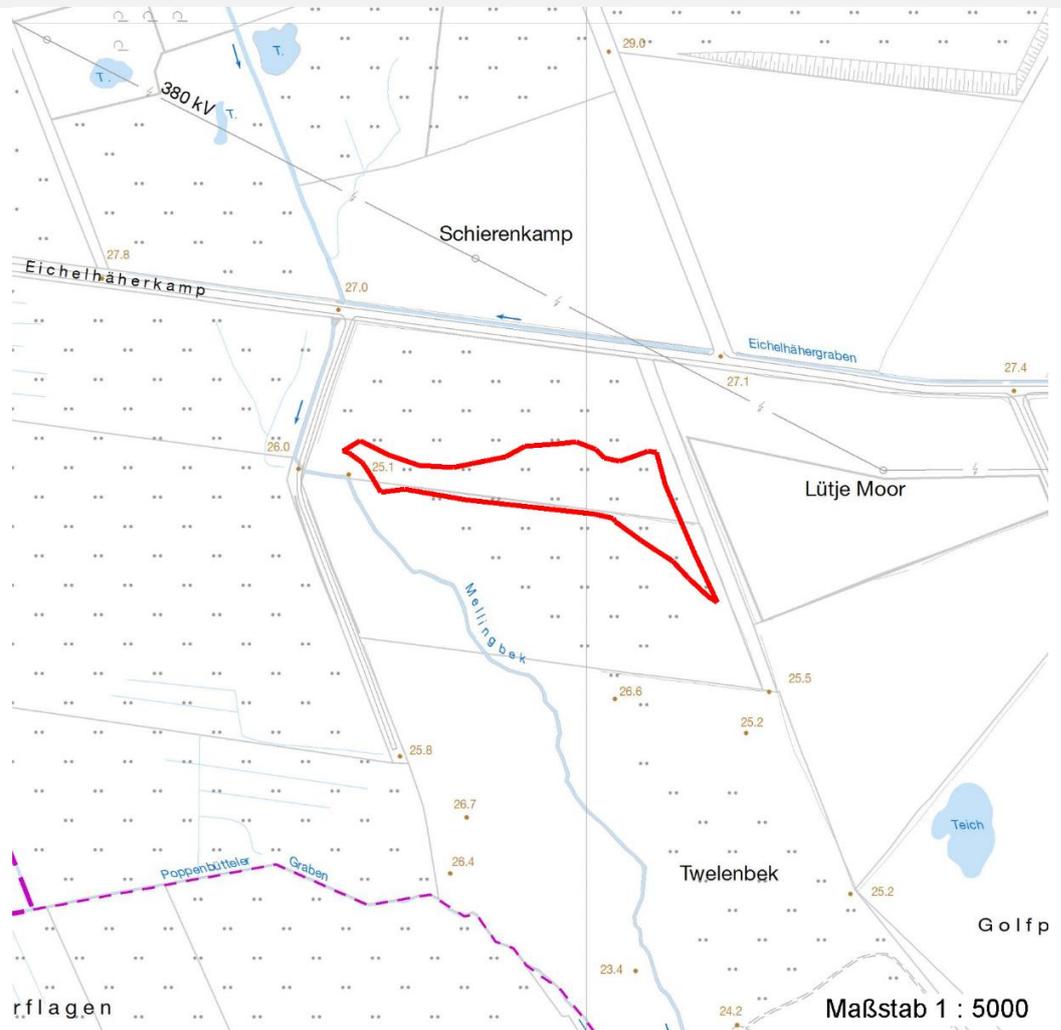
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Eichelhäherkamp, östlich der Mellingbek, westlich vom Golfplatz		
Nachbarnutzung/en	Grünlandflächen, weitere Hecken, Sukzessionsflächen		
Rechtswert (X)	570980	Hochwert (Y)	5948682
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsa hl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsa hl-Mellingstedt (533)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136388
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	296
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8169,9125
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136388	45011	7048	141	02.09.2011	/	7050	10029
136388	96704	7048	220	28.05.2015	/		
136388	96753	7048	222	15.06.2015	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74042	0	7048_296_270819_1.JPG	
74043	0	7048_296_270819_4.JPG	
74044	0	7048_296_270819_3.JPG	
74045	0	7048_296_270819_2.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136388
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	296
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8169,9125
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Gehölze gehen z.T. auf Pflanzungen zurück, die nicht vollständig standortheimisch sind, es wurde v.a. ein Bereich bepflanzt, der vom Standort her relativ feucht ausgeprägt ist; die Vegetation der benachbarten Flächen zeigt, dass die Gehölze sich in eine potentielle Feuchtwiese ausbreiten. Damit verbunden ist eine deutliche Verarmung der Artenvielfalt.
Wertesichtspunkte	Weitgehend natürliche Landschaftsentwicklung, Unterstand für Wildtiere, naturnaher Landschaftseindruck.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Sommerquartiere Vögel
Maßnahmen	In den Randbereichen sollten die Pionierwälder sich dennoch nicht weiter in die angrenzenden Wiesenflächen ausbreiten, weil diese dadurch floristisch verarmen. Insofern sollte der Wald in den Randbereichen gelegentlich zurückgedrängt werden. Nördlich des ehemaligen Knicks sollten die eingebrachten Pflanzungen entfernt werden, um wieder größere Teile der Fläche in die Mähwiesen Nutzung zu überführen und an dieser Stelle insbesondere eine Feuchtwiese zu entwickeln. Auch in den übrigen Randbereichen sollten sich die Gehölze nicht weiter in die angrenzenden Flächen hinein ausbreiten.

Foto

Fotodatei 7048_296_270819_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_296_270819_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136388
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	296
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			27.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				8169,9125
				Breite (lineare Abb.) [m]

Foto

Fotodatei 7048_296_270819_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_296_270819_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Kleingehölz (2018)	Biotoptyp	HGZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 14 (2) 2.3)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136388
			DK5 DK5-GK	7048
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	296
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			27.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				8169,9125
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßigfrisch	5,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,5
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-						-						
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	d		-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-						
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-						
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-						-						
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-						
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-						-						
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	w		-	-						-			3			
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-						
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136388
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	296
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	8169,9125
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	
		Kopie	Nein